

„Forum mobiles Schwetzingen – Umsetzung der Leitziele“

Die erarbeiteten Leitziele bieten eine Grundlage, wie Schwetzingen in den nächsten Jahren mit dem Thema Verkehr – egal ob Rad-, Auto- oder Fußgänger-Verkehr bzw. ÖPNV – umgehen könnte.

Sie basieren auf den bereits vorliegenden Erkenntnissen und Gutachten, einer zukunftsorientierten Verkehrsplanung, dem geltenden Regelwerk, sowie - und das ist das neue und entscheidende – der intensiven Auseinandersetzung mit den Bürgern.

Gerade letzteres war unserer Meinung nach sehr wichtig. Die Bürger mit ins Boot zu holen, ernst zu nehmen und konstruktiv mit ihnen zusammen zu arbeiten. Das war und ist wirklich eine tolle Chance für unsere Bürgerschaft, um sich einzubringen und sich aktiv zu beteiligen.

Den Bürgerdialog transparent weiter zu führen halten wir auch in Zukunft für unumgänglich und unbedingt erforderlich. Den Freien Wählern ist es seit jeher immer sehr wichtig gewesen, die Bürger zum Mitmachen zu animieren und bei Entscheidungen mit einzubeziehen.

Beim Forum mobiles Schwetzingen hatte jeder die Gelegenheit auf Defizite aufmerksam zu machen, Anregungen und konkrete Vorschläge vorzubringen – sei es persönlich in den Sprechstunden, per Email, Post oder Telefon.

Ca. 350 Bürger haben dieses Angebot angenommen, bei denen wir uns an dieser Stelle für die aktive Teilnahme bedanken möchten. Wir gehen aber auch davon aus, dass die restlichen über 20.000 Schwetzingener Bürger im Großen und Ganzen mit der Verkehrssituation zufrieden zu sein scheinen.

Das würde im Grunde genommen auch die Aussage von Prof. Dr. Hupfer untermauern, dass Schwetzingen unter keiner wirklich gravierenden Verkehrsproblematik leidet.

Die vorgeschlagenen Maßnahmen zur Umsetzung der präsentierten Leitziele sollen in erster Linie aufzeigen, was möglich ist und welche Auswirkungen bestimmte Maßnahmen haben könnten. Um das geht es aber in der heutigen Beschlussvorlage nicht. Dazu sind weitergehende Planungen notwendig. Der Gemeinderat muss dann zu gegebener Zeit die Entscheidung treffen, welche Maßnahmen weiterverfolgt bzw. umgesetzt werden sollen. Dazu haben wir - wie vermutlich jede Fraktion hier am Ratstisch - eigene Vorstellungen. Aber wie bereits gesagt, darum geht es heute noch nicht.

Das Verkehrsprojekt "Forum mobiles Schwetzingen" dauert nun schon fast ein Jahr und dennoch stehen wir erst am Anfang eines Prozesses. Hier wird noch Vieles einfließen und jede Fraktion wird die Möglichkeit haben ihre individuellen Ideen und Wünsche zum Thema Verkehr vorzubringen. Daher kann man auch nicht von einem Schnellschuss reden wie es die SPD heute in der Schwetzingener Zeitung formuliert – auch wenn es nur um die Sofortmaßnahmen geht, deren Umsetzung in unseren Augen sinnvoll erscheint wie z. B. die Busbeschleunigung der Linie 713 oder die Wartezeitverkürzung der Fußgänger und Radfahrer am Bismarckplatz.

Mit den vorgestellten Leitziele sind wir einverstanden und im Großen und Ganzen auch mit den vorgeschlagenen Sofortmaßnahmen. Wir stimmen daher der Beschlussvorlage zu.

Abschließend möchten wir uns noch bei Professor Dr. Hupfer und seinem Team für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Oliver Völker, Freie Wähler, 17.07.2013